

Quelle: Der Prignitzer, 03.07.2013

Spannender Zweikampf

SF Schwerin I gewinnt 18. Putlitzer Mannschaftsschnellschachturnier vor Titelverteidiger SSC Rostock

PUTLITZ Das 18. Putlitzer Mannschaftsschnellschachturnier erlebte einen spannenden Zweikampf um den Turniersieg. Mit 18:0 Punkten gewannen schließlich die Schachfreunde Schwerin vor dem Titelverteidiger SSC Rostock 07, der sich im Turnierverlauf nur dem Sieger geschlagen geben musste. Das Gastgeberteam vom Putlitzer SV konnte nicht an die guten Leistungen der letzten Jahre anknüpfen und belegte nur den 11. Platz.

Insgesamt 15 Mannschaften aus Mecklenburg/Vorpommern und Brandenburg waren der Einladung des Putlitzer SV 1921 ins Schützenhaus Porep gefolgt. Das über neun Runden nach dem Schweizer System ausgetragene Turnier wurde nach den Schnellschachregeln der FIDE mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten pro Spieler und Runde gespielt.

Rostock und SF Schwerin I bestimmten von Beginn an das Spielgeschehen auf den 64 Feldern. Die Entscheidung um den Turniersieg fiel so bereits in der 4. Runde. Im direkten Aufeinandertreffen der beiden Mannschaften konnten sich die Schachfreunde Schwerin I in einer spannenden Begegnung knapp mit 2,5:1,5 gegen den Titelverteidiger durchsetzen und die Weichen für den Titelgewinn stellen. Beide Teams gaben sich im weiteren Turnierverlauf keine Blöße mehr.

Die zweite und dritte Mannschaft von SF Schwerin zeigten ebenfalls gute Turnierleistungen, mussten sich nur den beiden erstplatzierten Mannschaften geschlagen geben und spielten gegeneinander Remis. Mit jeweils sechs Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen hatte die dritte Mannschaft bei Punktgleichheit die bessere Brettwertung aufzuweisen und wurde knapp vor der zweiten Mannschaft Dritter.

Äußerst spannend entwickelte sich das Turniergeschehen um den letzten Preisrang. Gleich sechs Mannschaften konnten sich vor der letzten Runde noch Hoffnungen auf den 5. Platz machen. Durch einen knappen Sieg gegen die erste Putlitzer Mannschaft setzte sich schließlich ASV GW Wismar durch und wurde Fünfter.

Das erste Team der Gänsestädter mit Peter Brack, Holger Jeske, Michael Prenzlau, Bernd Ölke und Kirsten Jeske belegte am Ende nur den 11. Platz. Die zweite Gastgebemannschaft fand nie so richtig ins Turnier und musste sich in der Besetzung Peter Wessollek, Christian Blume, Bernd Paetzke und Markus Neumann mit dem 15. Rang begnügen. Für die beste Brettwertung nahmen Willi Skibbe (Brett 1/SSC Rostock), Hans-Ulrich Grünberg (Brett 2/SSC Rostock), Morten Weyrich (Brett 3/SF Schwerin I) und Dieter Hasselmann (Brett 4/SF Schwerin III) Preise in Empfang.

Ein besonderer Dank der Veranstalter gilt dem Putlitzer Bürgermeister Bernd Dannemann und allen Helfern, die zum reibungslosen Ablauf des Turniers maßgeblich beitrugen. **cblu**



Konzentration und Schnelligkeit waren beim Putlitzer Schnellschachturnier gefragt

FOTO: CHRISTIAN BLUME

18. Schnellschachturnier des Putlitzer SV

Abschlusstabelle

1. SF Schwerin I 18: 0 27.5
2. SSC Rostock 16: 2 29.5
3. SF Schwerin III 13: 5 25.5
4. SF Schwerin II 13: 5 22.0
5. ASV GW Wismar 11: 7 21.5
6. SAV Torgelow I 9: 9 20.5
7. Mecklenburger Springer 9: 9 18.5
8. SF Schwerin II 9: 9 18.5
9. SV Wusterhausen 9: 9 17.5
10. SAV Torgelow II 8:10 18.0
11. Putlitzer SV 1921 I 7:11 16.0
12. Think Rochade 7:11 15.0
13. Mecklenburger Springer II 7:11 15.0
14. SC Wittstock 5:13 11.0
15. Putlitzer SV 1921 II 3:15 12.0